

Der stärkste Ninja Konohas

Von Spirit-

Kapitel 9: San-Nin! Alte Freunde

San-Nin! Alte Freunde

"Unser nächster Kämpfer ist der Bestseller Autor Jiraya!", klang es aus den Lautsprechern, doch niemand betrat die Arena.

"Jiraya!", ertönte es nochmal. Doch niemand kam.

"Naja vielleicht hat er sich mit der Pause ein wenig verschätzt und er kommt jeden Augenblick. Machen wir mit seinem Gegner weiter.OH! Wie ich sehe könnte es ein interessanter Kampf werden. Sein Gegner ist niemand Geringeres als unsere Ehrenwerte Hokage Tsunade."

Tsunade kam siegessicher in die Arena und winkte in das Publikum. Sie war noch nicht ganz bei Hayate angekommen, da kam plötzlich Jiraya auf den Kampfplatz gestürmt.

"Entschuldigt meine Verspätung, aber ich habe beim Essen die Zeit vergessen!"

"Beim Essen?" fragte Tsunade, "Du meinst wohl eher im Bad, beim spannen!"

"Ich spanne nicht, wenn dann betreibe ich Nachforschungen für mein neues Buch!"

"Also gibst du zu, Jiraya, das du nicht beim essen die Zeit vergessen hast, sondern das du im Bad warst!"

Er hob abwehrend die Hände.

"Wenn ich sage das ich essen war, dann war ich auch essen." Er schaute sich um. "Aber mal was anderes, auf dem Display habe ich meinen Namen gesehen, was machst du schon hier draußen, Tsunade?"

"Ich bin dein Gegner du Idiot!", antwortete Tsunade ihm leicht gereizt.

Hayate trat zwischen die beiden Streithähne.

"Würden die beiden ehrenwerten Ninja bitte ihre Kampfposition einnehmen."

Die beiden Legendären Ninja stellten sich gegenüber auf, aber bei beiden sah es nicht so aus als würden sie eine Kampfstellung einnehmen. Hayate eröffnete den Kampf und verschwand in einem Blätterwirbel.

Jiraya rannte auf einmal auf Tsunade los, diese bewegte sich nicht. Er hob seine Faust und schlug zu, Tsunade hob ihre Hand und in einer fließenden Bewegung ballte sie diese zur Faust und schlug gegen die von Jiraya. Mann konnte in der ganzen Arena ein Knacken und Krachen der Knochen hören. Ihre freie Hand führte sie zum Kopf von ihrem Gegner und schnippte mit dem Zeigefinger gegen dessen Stirn, was Jiraya von den Beine fegte und ihn vom Mittelpunkt der Arena bis zum kleinem See schleuderte, aus dem er nach wenigen Augenblicken auch wieder auftauchte. Als er sich das Wasser aus den Augen wischte, sah er grade noch rechtzeitig, wie Tsunade mit ihrer

Faust auf den Boden schlug und sich ein Riss in der Erde Richtung See auftat. Der Eremit sprang hoch aus dem See. In der Luft sah er, wie das Wasser aus dem See den Erdriss füllte. Sie warf ein Kunai nach ihm und formte ein Fingerzeichen.

"Kunst der Vervielfältigung!"

Aus dem einem Kunai wurden zirka zwei Dutzend die sich nun auf den San-Nin zubewegten. Dieser lud seine Haare mit seinem Chakra auf, die sich so um seinen Körper legten und hart wie Stein wurden. An diesem Panzer prallten dann sämtliche Kunai's ab und vielen zu Boden. Als er selbst den Boden berührte, löste sich das Chakra aus den Haaren und er konnte sich wieder frei bewegen. Nun gingen beide San-Nin zum vollem Körperkontakt über, schlugen und traten nach ihrem Gegner. Tsunade schlug nach dem Gesicht ihres Gegenübers, doch Jiraya nutzte die Wucht ihres Schlages um sie zu packen und sie durch die Arena zu werfen. Als sie sich aufrappelte, war er schon wieder hinter ihr, legte ihr seine Hände auf die Schultern und wollte sie zu Boden drücken. Tsunade stand einfach auf als wäre da kein Widerstand, schlug mit beiden Ellenbögen nach hinten, woraufhin Jiraya unter Ächzen von ihr abließ und auf die Knie ging. Er biss sich in den Daumen und formte einige Fingerzeichen, spreizte dann seine Hand Richtung Boden.

"Jutsu des vertrauten Geistes!"

Es kamen aber nur die beiden kleinsten Kröten. Beide sahen sie ihn an und sprachen synchron zu ihm.

"Was denn los Chef?", und sahen sich um. Sie entdeckten, wie eine wütende Tsunade auf die drei zuing. Die beiden Kröten versteckten sich hinter Jiraya.

"Du Chef, das ist eine Nummer zu groß für uns!", mit diesen Worten verschwanden die beiden kleinen Helfer gleich wieder.

"Na super!", murmelte Jiraya und sammelte ein wenig Chakra in seiner Handfläche, um einen finalen Angriff zu starten. Tsunade holte zu einem Schlag aus der den Kampf beenden sollte, doch Jiraya war schneller und schlug ihr mit einer kleinen Chakrakugel vor die Brust.

"Rasengan!"

Tsunade wurde ein paar Schritte zurückgeworfen. Jiraya nutzte die Zeit um wieder aufzustehen.

Als Tsunade sich erhob sah Jiraya wie sein Rasengan, welches er ihr ja vor die Brust geschlagen hatte, ein grosses Loch in das Kimonooberteil gebrannt hatte und nun ihre weiblichen Rundungen freilegte.

Der Bestsellerautor bekam grosse Augen und augenblicklich fing seine Nase an, in Strömen zu Bluten.

Tsunade sah an sich hinunter und stellte fest, weswegen sich ihr alter Freund so aufführte. Augenblicklich stürmte sie auf ihren Gegner zu.

"Lustmolch! Ich bring dich um, du Lustmolch!"

Sie verstetzte ihm einen Faustschlag, der Jiraya quer durch die Arena fliegen ließ und ihn an die Wand schleuderte, wo er bewusstlos zusammenbrach. Als sie nachsetzen wollte, tauchten zwei Medi-Nin bei Jiraya auf und Hayate mit Kakashi und Gai, die Tsunade festhielten. Hayate erklärte Tsunade zum Sieger dieser Viertelfinalrunde. Dann fingen Kakashi, Gai und Hayate an Tsunade zu beruhigen und vom Kampfplatz herunterzubringen.